

2024 jährt sich zum 300sten Mal der Geburtstag Immanuel Kants. Dieses Jubiläum wollen wir zum Anlass nehmen, in einer neuen Seminarreihe in seine Hauptwerke einzuführen.

Die Philosophie Kants stellt einen entscheidenden Wendepunkt in der Geschichte der neuzeitlichen Philosophie dar. Seine drei Hauptwerke »Kritik der reinen Vernunft« (1781), »Kritik der praktischen Vernunft« (1788) und »Kritik der Urteilskraft« (1790) bilden den Grundstein einer Vernunftkritik, die ganz neue Wege bahnte. Dabei ist seine Philosophie von einem humanen, kosmopolitischen Interesse geleitet, das in seinen geschichtsphilosophischen und politischen Schriften weiter ausgefaltet wird.

Die Veranstaltungsreihe beginnt zunächst mit drei Tagungen über die »Kritik der reinen Vernunft«. Im zweiten Halbjahr schließen sich zwei Tagungen an über die »Kritik der praktischen Vernunft«, in der Kant das Fundament seiner Ethik darlegt (05.–06.10.2024), und die »Kritik der Urteilskraft«, in der sein ästhetisches und geschichtsphilosophisches Denken grundgelegt wird (07.–08.12.2024). Aus dieser letzten Kritik wird zunächst die ästhetische Urteilskraft thematisiert und im darauf folgenden Jahr die teleologische Urteilskraft, die für die Geschichtsphilosophie und sein politisches Denken von großer Bedeutung ist. Mit Tagungen über diese beiden Themen wird die Veranstaltungsreihe 2025 enden.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt Dr. Ulrich Dickmann
Akademiedirektor Stv. Akademiedirektor

Referent der Reihe:

Prof. Dr. Michael Bösch, Professor für Philosophie an der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen, Abteilung Paderborn

IMMANUEL KANT (1724-1804) –
EINFÜHRUNG IN SEINE KRITISCHE PHILOSOPHIE
»Kritik der reinen Vernunft« (I)

Das Anliegen der Metaphysikkritik Kants

- Begriff und Geschichte der Metaphysik
- Zielsetzung, Aufbau und Auflagen der »Kritik der reinen Vernunft«
- Grundzüge der Kantischen Erkenntnistheorie

Termin: Sa, 17.02.2024, 09:30 Uhr – So, 18.02.2024, 12:30 Uhr
TG.-NR.: O05SCR001

IMMANUEL KANT (1724-1804) –
EINFÜHRUNG IN SEINE KRITISCHE PHILOSOPHIE
»Kritik der reinen Vernunft« (II)

Kategorien – Apperzeption und Schematismus

- Die Deduktion der reinen Verstandesbegriffe (Kategorien)
- Die transzendente Apperzeption
- Der Schematismus der reinen Vernunft

Termin: Sa, 20.04.2024, 09:30 Uhr – So, 21.04.2024, 12:30 Uhr
TG.-NR.: O05SCR002

IMMANUEL KANT (1724-1804) –
EINFÜHRUNG IN SEINE KRITISCHE PHILOSOPHIE
»Kritik der reinen Vernunft« (III)

Zur Bedeutung der spekulativen Vernunft

- Die Funktion der reinen Vernunftbegriffe (Ideen)
- Die Dialektik der reinen Vernunft (Antinomien und Paralogismen)

Termin: Sa, 08.06.2024, 09:30 Uhr – So, 09.06.2024, 12:30 Uhr
TG.-NR.: O05SCR003

Hinweis:

Für die ersten drei Seminare zur »Kritik der reinen Vernunft« werden die Teilnehmenden gebeten, eine eigene Ausgabe dieses Werkes mitzubringen. Es werden keine Kopien ausgewählter Textstellen zur Verfügung gestellt. Wir empfehlen eine Ausgabe der »Kritik der reinen Vernunft«, in der beide historische Auflagen (A & B) zusammengestellt sind, wie in der von Wilhelm Weischedel herausgegebenen Ausgabe (Suhrkamp-Verlag).

Tagungsverlauf

Samstag

09:30 Uhr	Anreise/Stehkaffee
10:00–11:30 Uhr	Begrüßung / 1. Einheit
11:45–12:30 Uhr	2. Einheit
12:30 Uhr	Mittagessen
14:30 Uhr	Nachmittagskaffee
15:00–16:30 Uhr	3. Einheit
17:00–18:00 Uhr	4. Einheit
18:00 Uhr	Abendessen
18:45 Uhr	Einladung zur Eucharistiefeier
20:00–21:30 Uhr	5. Einheit

Sonntag

ab 07:30 Uhr	Frühstück
09:00–10:30 Uhr	6. Einheit
10:45–12:15 Uhr	7. Einheit
12:30 Uhr	Mittagessen, Ende der Veranstaltung

Tagungsleitung:

Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153,
siepmann@akademie-schwerte.de
Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr
Freitag, 08:00–11:30 Uhr

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmabstein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: jeweils 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten je Veranstaltung:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft:

EZ 170 / DZ 157,50 (145,50 / 139,25) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 121 €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende (bis zum 30. Lebensjahr), Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfangende auf Nachweis.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %
– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/datenschutz/informationspflicht-datenschutz>

Vorankündigung

Immanuel Kant (1724-1804)

Einführung in seine Kritische Philosophie

Fortsetzung der Reihe in 2/2024

(jeweils Sa, 09:30 Uhr – So, 13:00 Uhr):

05.–06.10.2024: »Kritik der praktischen Vernunft«

07.–08.12.2024: »Kritik der Urteilskraft«

Die Reihe wird 2025 fortgesetzt mit Veranstaltungen zu Kants Geschichtsphilosophie und seinem politischen Denken.

Referent der Reihe:

Prof. Dr. Michael Bösch, Paderborn

Immanuel Kant (1724–1804)

Einführung in seine Kritische Philosophie

17.–18. Februar 2024

20.–21. April 2024

8.–9. Juni 2024

Katholische Akademie Schwerte

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



ERZBISTUM
PADERBORN



Katholische Akademie
Schwerte